

Niederschrift

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -

Datum: 26.03.2013

Ort: Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Vorsitz: Herr Merkel Stadtmission Chemnitz e. V. stellv. Ausschussvorsitzender

Beschlussfähigkeit

Soll: 15 stimmberechtigte Ausschussmitglieder/Oberbürgermeisterin

Ist: 11 stimmberechtigte Ausschussmitglieder

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Silke Brewig-Lange	Stadtelternrat Kindertageseinrichtungen	Umlegungsausschuss
Herr Pfarrer Holger Bartsch	Ev.-Luth. Superintendentur	Umzug
Frau Grit Beyer	Arbeiterwohlfahrt Chemnitz u. U. e. V.	dienstlich
Frau Cornelia Dietrich	Verein Kinder-, Jugend- und Familienhilfe e. V.	Urlaub
Frau Barbara Ludwig	Oberbürgermeisterin	
Herr Joachim Poitschke	Regionalstelle Chemnitz der Sächsischen Bildungsagentur	dienstlich
Herr Hartmut Schulz	Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge	Krank
Frau Adina Göschel	Regionalstelle Chemnitz der Sächsischen Bildungsagentur	dienstlich
		<i>Stellvertreterin</i>
Herr Leif Wetzels-Dresch	Stadtelternrat Kindertageseinrichtungen	außerorts
		<i>Stellvertreter</i>

Unentschuldigt

Frau Jutta Berger	Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende
Herr Lutz Bode	Amtsgericht Chemnitz
Herr Johannes Kaufmann	Katholische Gemeinde

Verspätetes Erscheinen

Herr Robert Görlach	Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit e. V.	16:45 Uhr, TOP 4.3, dienstlich
Frau Silke Schönberner	Kinderland Sachsen e.V.	16:35 Uhr, TOP 3, dienstlich

stimmberechtigte Ausschussmitglieder

Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion
Herr Jörg Hopperdietzel	Fraktion DIE LINKE
Herr Joachim Höfler	CDU-Ratsfraktion

Herr Ulrich Kahle	Ev. Jugend Sachsen
Frau Solveig Kempe	CDU-Ratsfraktion
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Hans-Rudolf Merkel	Stadtmission Chemnitz e. V.
Herr Maik Otto	SPD-Fraktion
Frau Sabine Pester	Fraktion DIE LINKE
Herr Gordon Tillmann	Fraktion FDP

stellv. stimmberechtigtes Ausschussmitglied

Frau Birgit Broszeit AG In- und Ausländer

beratende Ausschussmitglieder

Frau Bettina Bezold	Gleichstellungsbeauftragte
Frau Maria Droßel	Agentur für Arbeit
Frau Karin Genkel	Kinderbeauftragte
Herr Holger Pethke	Amt für Jugend und Familie
Herr Philipp Rochold	Bürgermeister Dezernat 5

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Katrin Ehnert	Sachbearbeiterin Abteilung 15.4
Frau Marion Forberg	Abteilungsleiterin Abt. 51.2
Herr Frank Schreyer	Sachbearbeiter Abteilung 51.1
Frau Kathrin Schäfer	Abteilungsleiterin Abt. 51.3
Herr Michael Seidel	Referent Dezernat 5
Herr Tobias Stopat	Abteilungsleiter 51.1

Schriftführerin

Frau Ingeburg Ludwig Sachbearbeiterin Abt. 15.4

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** stellt fest, dass ein Nachtrag aufgrund des Vorliegens eines Eilfalles gemäß § 36 Abs. 3 Satz 4 SächsGemO ausgereicht wurde, der die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 4.3 mit der Beschlussvorlage B-117/2013 ergänzt.

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich - vom 26.02.2013
-

Gegen die Niederschrift sind keine Einwendungen eingegangen. Sie gilt somit als **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlagen an den Jugendhilfeausschuss
-

- 4.1 Ermächtigung des Amtes für Jugend und Familie zur Gewährung von Haushaltsmitteln für Bauunterhaltungsmaßnahmen freier Träger für aus städtischem Eigentum angemietete Kindertagesstätten, Jugendfreizeiteinrichtungen bzw. Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung
Vorlage: B-050/2013 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
-

Herr Stopat (Abteilungsleiter Abt. 51.1) spricht zur Beschlussvorlage und hebt hervor, dass aufgrund der bewährten Verfahrensweise eine unbefristete Ermächtigung der Verwaltung erteilt werden solle. Der Jugendhilfeausschuss werde über die Verwendung der finanziellen Mittel regelmäßig in geeigneter Form informiert.

Seitens der Ausschussmitglieder besteht kein Verhandlungsbedarf.

Beschluss B-050/2013

Der Jugendhilfeausschuss ermächtigt die Verwaltung des Amtes für Jugend und Familie, im Rahmen der im HH-Plan zur Verfügung stehenden Mittel, Zuschüsse bis zu einer maximalen Höhe von 25 T€ (netto) pro Baumaßnahme an die jeweiligen Träger des jeweils angemieteten Objektes auszureichen.

Der Jugendhilfeausschuss ist jährlich über die bewilligten Mittel sowie über die Inhalte der durchgeführten Baumaßnahmen zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

- 4.2 Zuwendung an den anerkannten Träger der freien Jugendhilfe Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Chemnitz und Umgebung e. V. für die energetische Außenhautsanierung der Kindertagesstätte Am Harthwald 128/130 - 2. Bauabschnitt
Vorlage: B-065/2013 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
-

Herr Stopat (Abteilungsleiter Abt. 51.1) begründet die Beschlussvorlage und macht darauf aufmerksam, dass bis Ende 2013 die zur Verfügung gestellten Mittel verbaut sein müssen.

Es gibt keinen Verhandlungsbedarf.

Beschluss B-065/2013

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dem anerkannten Träger der freien Jugendhilfe Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Chemnitz und Umgebung e. V. für die energetische Außenhautsanierung der Kindertageseinrichtung Am Harthwald 128/130 – 2. Bauabschnitt im Jahr 2013 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 469.082 € zu gewähren.

Die Beschlussfassung steht unter dem Vorbehalt des Erlasses der Haushaltssatzung 2013 der Stadt Chemnitz.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

- 4.3 Abschlagszahlung 2. Quartal 2013 an die Träger der freien Jugendhilfe der Stadt Chemnitz auf der Grundlage des Beschlusses Nr. B-266/2012 vom 18.12.2012 (Maßnahmeplanung und finanzielle Förderung von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe für das Haushaltsjahr 2013)
Vorlage: B-117/2013 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
-

Herr Pethke (Amtsleiter Amt 51) erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Bürgermeister Rochold teilt auf Nachfrage des **Herrn Stadtrates Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** mit, dass die Genehmigung des Haushaltes der Stadt Chemnitz durch die Landesdirektion bis Mitte April 2013 erfolgen solle.

Beschluss B-117/2013

Auf der Grundlage des Beschlusses Nr. B-266/2012 vom 18.12.2012 und der vom Stadtrat am 19.12.2012 zusätzlich bestätigten Mittel beschließt der Jugendhilfeausschuss die Bewilligung der Abschlagssumme für das zweite Quartal 2013 in Höhe von 25 % der Fördersumme 2013 für die Träger der freien Jugendhilfe der Stadt Chemnitz gemäß Anlage 3.

Die weiteren Abschlagszahlungen erfolgen nach dem Erlass der Haushaltssatzung 2013.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

5 Verschiedenes

5.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Herr Pethke (Amtsleiter Amt 51) informiert zum aktuellen Stand der Gewinnung von Jugendschöffen. Demnach haben sich bis 25.03.2013 176 Personen für das Ehrenamt beworben. Laut Bescheid des Landgerichtes habe die Stadt Chemnitz insgesamt mindestens 286 Bewerber zu gewinnen.

5.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Frau Stadträtin Pester (Fraktion DIE LINKE) kündigt eine gemeinsame Ratsanfrage der im Jugendhilfeausschuss vertretenen Stadtratsmitglieder zur Betreuungssituation in Kindertageseinrichtungen an. Ferner bittet sie um den aktuellen Stand der Umsetzung der EKKo-Maßnahme bezüglich der strukturellen Auflösung des Hauses der Familie, dessen Mitarbeiter in das Amt 51 ab 01.04.2013 überwechseln sollen. Weiterhin stellt sie eine Frage zur Einhaltung der politischen Neutralität in Kindertageseinrichtungen während des Wahlkampfes.

Herr Pethke (Amtsleiter Amt 51) nimmt Bezug auf die EKKo-Maßnahmen Haus der Familie (51/09-1 und 51/09-2). Die Leiterin des Hauses sei zum 01.04.2013 in den Ruhestand gegangen. Die daraus resultierende Strukturänderung sehe vor, dass die Mitarbeiter und die zu erbringenden Leistungen nach § 16 und 28 SGB VIII der Abteilung 51.3 als neues Sachgebiet angegliedert werden sollen. Durch den Gutachterausschuss soll der Wert der Immobilie Haus der Jugend ermittelt werden. Der Jugendhilfeausschuss werde über das Ergebnis informiert.

Herr Pethke erklärt, dass in allen kommunal geführten Einrichtungen konsequent die politische Neutralität gewahrt werde und er sich ziemlich sicher sei, dass auch die freien Träger diese politische Neutralität wahren.

Auf Nachfrage von **Frau Pester** zum Leistungsumfang der Angebote verdeutlicht **Herr Pethke**, dass dieser im Rahmen des Möglichen erbracht werde. Eine Information erfolge dazu im Jugendhilfeausschuss.

An der Umsetzung des Beschlusses des Stadtrates, die Erziehungsberatungsstellen freier Träger mit zusätzlich 200.000 € aus dem Budget Hilfen zur Erziehung personell zum 01.01.2014 aufzurüsten, werde gearbeitet.

Frau Stadträtin Kempe (CDU-Ratsfraktion) stellt folgende Fragen zu Pflegefamilien:

- Wie hoch ist der Bedarf an Pflegefamilien in der Stadt Chemnitz?
- Wie viele Bewerber haben sich in den letzten Jahren als Pflegefamilien gemeldet, monatlich aufgeschlüsselt?
- Wie viele Interessenten sind als neue Pflegefamilien tatsächlich eingesetzt worden und nach welchen Kriterien wurden diese ausgewählt?

Herr Pethke sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu.

6 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden die Stadt-ratsmitglieder **Herr Höfler (CDU-Ratsfraktion)** und **Herr Tillmann (Fraktion FDP)** bestimmt.

*

*

*

Herr Merkel schließt die Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -.

08.04.13
Datum *gez. H.-R. Merkel*
 Merkel
 stellv. Vorsitzender
 des Ausschusses

08.04.13
Datum *gez. Höfler*
 Höfler
 Mitglied
 des Ausschusses

02.04.13
Datum *gez. Tillmann*
 Tillmann
 Mitglied
 des Ausschusses

28.03.13
Datum *gez. Ludwig*
 Ludwig
 Schriftführerin